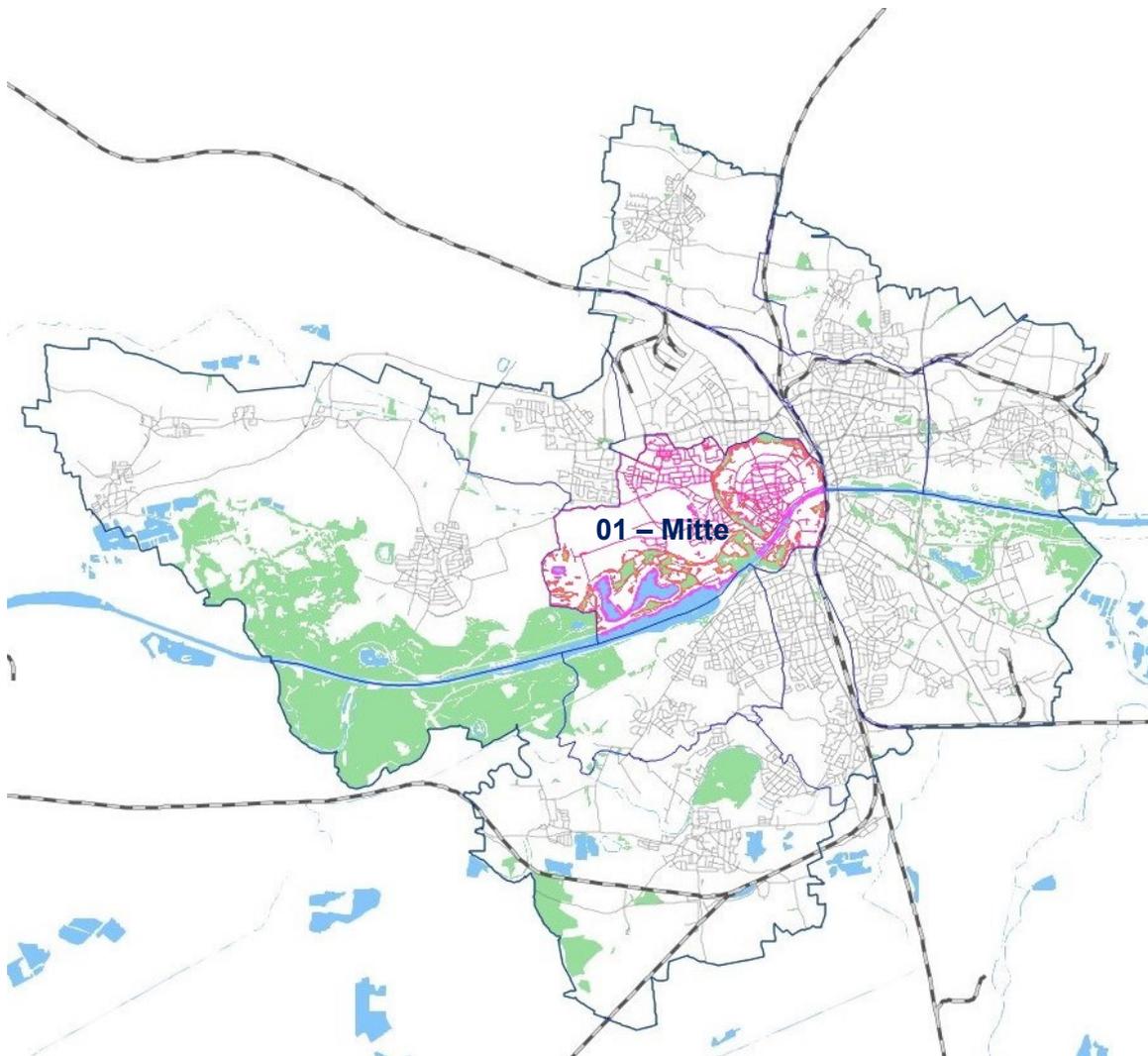


Unsere Stadtbezirke

Teil I

01-Mitte – Hier schlägt das Herz der Stadt



Mit dem Stadtbezirk Mitte verbindet man automatisch die Altstadt. Doch er bietet weit mehr als das Areal innerhalb der historischen Stadtmauer. Hier verteilen sich 8 Unterbezirke mit insgesamt 183 Straßen auf einer Flächen von rund 1 052 Hektar. Somit ist Mitte nach den Bezirken West, Süd und Südost der viertgrößte Bezirk Ingolstadts. Des Weiteren hat dieses Gebiet mit circa 196 Hektar (das entspricht 275 Fußballfelder) den größten Anteil an Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen im gesamten Stadtgebiet. Auch bei der Gewässerfläche ist

dieser Stadtteil Spitzenreiter. Vor allem durch den Baggersee und die Donau kommt ein Areal von ca. 1,35 km² zusammen.



Foto: Stadt Ingolstadt/Schalles

Am 31.12.2023 (Melderegister) lebten in diesem Teil der Stadt 15 305 Menschen. Das sind 11 % der Gesamtbevölkerung Ingolstadts. Mit 142 Geburten und 151 Sterbefällen im Jahr 2023 war in Mitte, wie auch in den letzten Jahren, der natürliche Saldo mit -9 negativ (Abb.1).



Abb. 1

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

Auch bei den Umzügen innerhalb der Stadtgrenzen verliert der Bezirk stetig Einwohner. Im letzten Jahr betrug die Differenz hier -86 Personen. Einwohnerzuwächse werden allein über Zuzüge von außerhalb erreicht. 2023 sind mehr Menschen von auswärts zugezogen als weggezogen. Somit war ein positiver Zuzugs-Wegzugssaldo von 281 Personen zu verzeichnen.

Wenn man all diese Salden zusammenrechnet ergibt, dies ein Gesamtsaldo von +186. Das bedeutet, dass der Bezirk Mitte im Jahr 2023 um 186 Menschen gegenüber dem Vorjahr gewachsen ist (Abb.2).

Einwohnersaldo gesamt für den Stadtbezirk Mitte

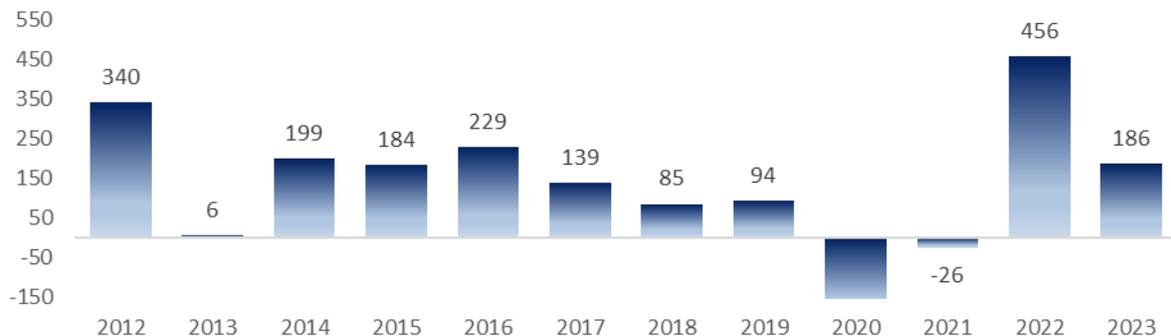


Abb. 2

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

Interessant stellt sich auch die Altersstruktur des Stadtteils dar. Mit einem Anteil von 37 % ist die Altersgruppe der 25 bis unter 45-Jährigen am stärksten vertreten. Kinder im Alter von 0 bis unter 6 Jahren und von 6 bis unter 15 Jahren dagegen bilden die kleinsten Gruppen mit 5% bzw. 6% (Abb. 3 und 4). Im Vergleich zu anderen Stadtteilen sind diese beiden Altersgruppen überdurchschnittlich bzw. unterdurchschnittlich vertreten. Hier lebt also vorwiegend eine junge, erwachsene Bevölkerung mit wenig Kindern. Daraus lässt sich schließen, dass der Stadtteil vorwiegend für junge Leute, wie Studierende und Berufseinsteigende, attraktiv ist - für Familien dagegen weniger. Dabei unterscheidet sich Mitte deutlich vom Rest des Stadtgebietes.

Altersstruktur

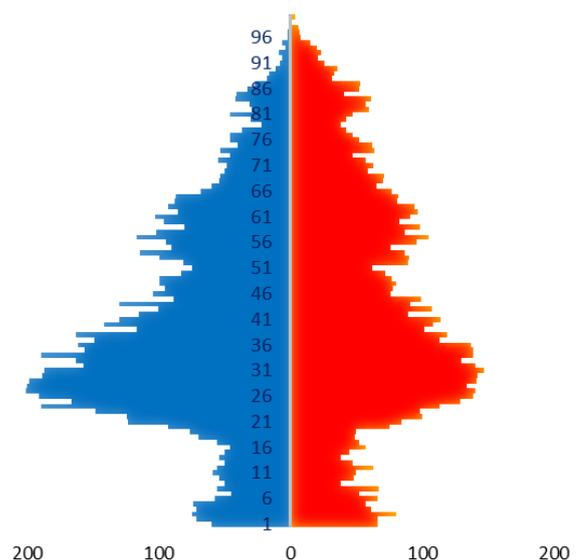
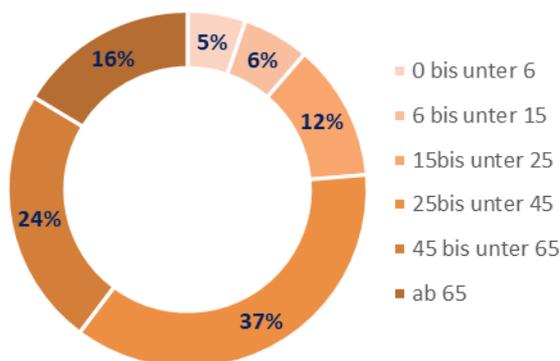


Abb.3 und 4

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

Zum Schluss kann man feststellen, dass der Bezirk Mitte mit seinen historischen Gebäuden ein junger, dynamischer und naturnaher Stadtteil ist.